

# Seniorenfachstelle

## Netzwerk- und Beratungsstelle

LANDKREIS  
WEILHEIM  SCHONGAU  
...die ganze Vielfalt Oberbayerns



## Infomail

Ausgabe 6 / Juli 2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir freuen uns Ihnen heute die zweite Infomail für das Jahr 2022 zusenden zu dürfen.

Diese Infomail, ist auch wie die Ausgaben zuvor, sehr bunt mit vielen unterschiedlichen Themen, sodass für jede Leserin und jeden Leser das Richtige dabei sein müsste. Uns ist es ein Anliegen, Ihnen Neuigkeiten und Projekte innerhalb der Region zu präsentieren, in jeder Ausgabe Neues aus dem Landratsamt zu berichten, sowie überregionale und aus unserer Sicht wichtige Informationen im Rahmen der Seniorenarbeit, mit Ihnen zu teilen.

Viel Spaß beim Lesen wünschen Ihnen

Lisa Merlonetti & Stephanie Hör  
Das Team der Seniorenfachstelle



## Informationen und Neuigkeiten aus dem Landratsamt

- [Broschüre „Älter werden im Landkreis Weilheim-Schongau“](#)
- [Sozialförderrichtlinie - Neues Förderprogramm des Landkreises](#)
- [„Vielfalt als Chance“ – Vereinsentwicklung im ländlichen Raum](#)
- [Neues Beratungsangebot des Bezirks Oberbayern im Landkreis Weilheim-Schongau](#)
- [50 Jahre Landkreis Weilheim-Schongau](#)

## Informationen und Neuigkeiten aus der Region

- [BLWG - Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung Oberland stellt sich vor](#)
- [Farbensommer 2022 - Eine künstlerisch-kulturelle Intervention für Senioren im ländlichen Raum](#)
- [„Wir halten Peiting mobil.“](#)
- [Fit am Smartphone - Schüler helfen Senioren](#)
- [Sponsoring-Aufruf Host Town](#)

## Neues von überregionalen Fachstellen

- [Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG](#)
- [Demenzguide — die App für Angehörige](#)

## Termine

## In eigener Sache

# Broschüre „Älter werden im Landkreis Weilheim-Schongau“

Wir freuen uns Ihnen die Neuauflage unserer Broschüre „Älter werden im Landkreis Weilheim-Schongau“, präsentieren zu können. Mit der sechsten Auflage der Broschüre möchten wir Ihnen einen hilfreichen und interessanten Ratgeber zu Seite stellen. Die Broschüre informiert Sie über Beratungs- und Betreuungsangebote, finanzielle Hilfen, Wohnen zu Hause sowie alternative Wohnformen, Senioren- und Pflegeeinrichtungen, medizinische Versorgung und das Ehrenamt.

Die Broschüre erhalten Sie in den Rathäusern, im Landratsamt, [digital](#) auf unserer Homepage oder können Sie auch per Post zu Ihnen nach Hause [bestellen](#).



Bei Fragen können Sie sich jeder Zeit gerne an die Seniorenfachstelle, bei Frau Lisa Merlonetti unter 08861 211-3183 oder per E-Mail an [seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de](mailto:seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de) melden.

# Sozialförderrichtlinie Neues Förderprogramm des Landkreises

Der Landkreis Weilheim-Schongau hat eine Richtlinie zur freiwilligen Förderung von sozialen Projekten und Maßnahmen verabschiedet. Anträge können ab sofort gestellt werden.

Im Landkreis Weilheim-Schongau sind vielfältige Organisationen im sozialen Bereich tätig, die mit großem Engagement Angebote zum Wohle der Landkreisbürger durchführen und auch immer wieder neue, innovative Ideen vorstellen.

Mit der Freigabe des Haushaltes 2022 für den Landkreis Weilheim Schongau können diese Anbieter nun Anträge im Rahmen der Förderrichtlinie Soziales stellen. Die Richtlinie gibt verbindliche Regelungen für alle Sozialförderungen des Landkreises vor. Sind diese erfüllt, können bis zu 25.000€ pro Projekt beantragt werden.

Voraussetzungen für die Beantragung von Geldern ist ein nachvollziehbarer Bedarf, der nicht bereits vom Landkreis übernommen wird und die Aufgabe den Bedarf öffentlicher Mittel rechtfertigt. Dabei muss die Tätigkeit gemeinnützige bzw. mildtätige Zwecke im sozialen Bereich erfüllen. Die Leistung sollte für alle Landkreiseinwohner erbracht werden oder sich mindestens über mehrere Kommunen erstrecken.

Der Landkreis möchte damit seine Wertschätzung zeigen und - nach sorgfältiger Auswahl - soziale Projekte aus dem Landkreisgebiet im Rahmen der gesetzlichen insb. haushaltsrechtlichen Möglichkeiten unterstützen.<sup>1</sup>

Weitere Informationen, auch zur Beantragung der Mittel finden Sie auf der [Internetseite](#) des Landratsamtes Weilheim Schongau.

Ansprechpartnerin:

Frau Katharina Droms  
Tel.: 0881 / 681 1494

K.droms@lra-wm.bayern.de



0881 / 681 - 1494  
Mo. bis Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr  
Di. von 14:00 bis 16:00 Uhr  
Do. von 14:00 bis 18:00 Uhr  
sozialfoerderung@lra-wm.bayern.de

## Antrag auf Gewährung einer Förderung nach der Förderrichtlinie Soziales (SozFR) vom 01.01.2022

Antrag erfolgt als:  
 Organisation  Privatperson

### Organisationsbezogene Daten

Organisationsname	Rechtsform	
Adresse	PLZ	Ort
IBAN	BIC	
Website		
Bitte geben Sie nachfolgend eine/n Ansprechpartner:in der Organisation an		
Vorname	Nachname	
E-Mail	Telefon	

<sup>1</sup> Text und Bild © Katharina Droms, Landratsamt Weilheim-Schongau

## „Vielfalt als Chance“ – Vereinsentwicklung im ländlichen Raum

Vereine und ehrenamtliche Organisationen müssen sich vielen Herausforderungen stellen: Hierzu gehört etwa die Gewinnung von Mitgliedern und Ehrenamtlichen, die Erweiterung des eigenen Angebots oder die Nachbesetzung von wichtigen Positionen.

Eine Ausrichtung auf mehr Vielfalt kann für Vereine und ehrenamtliche Organisationen ein Schlüssel sein, um das eigene Bestehen zu sichern. Denn offen für unterschiedliche Bedürfnisse zu sein, bietet die Chance, Veränderungen erfolgreich anzustoßen und hilfreiche Antworten auf zentrale Zukunftsfragen zu finden.

Am **23.9.**, **24.9.** und **7.10.2022** findet in Kooperation mit den Integrationslotsinnen und der KOBE im Landkreis Weilheim-Schongau, der Freiwilligenagentur des Caritasverbandes Weilheim-Schongau die LBE Workshop Reihe „Vielfalt als Chance“ – Vereinsentwicklung im ländlichen Raum statt. In **drei Workshops** geht es darum, wie Vereine und gemeinnützige Organisationen durch Offenheit gegenüber Vielfalt Ehrenamtliche und neue Zielgruppen gewinnen, die eigenen Angebote erweitern oder auch die Ansprache nach außen umkrempeln können.

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei. Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Weiter Infos zur Anmeldung und Inhalten der Workshops finden Sie auf der [Homepage](#) der KOBE, Koordinierungsstelle Bürgerengagement im Landkreis Weilheim-Schongau.<sup>2</sup>

Ansprechpartnerinnen:

Frau Claudia Neuner-Dietsch

Telefon: 0881/681-1669

Email: c.neuner-dietsch@lra-wm.bayern.de

Frau Utta Pollmeier

Telefon: 0881/681-1519

Email: ehrenamt@lra-wm.bayern.de

<sup>2</sup> Text © Landesverband Bürgerschaftliches Engagement e.V.

# Neues Beratungsangebot des Bezirks Oberbayern im Landkreis Weilheim-Schongau

## Sprechtage zu den Sozialleistungen des Bezirks Oberbayern

Der Bezirk Oberbayern berät seit April 2022 jeden Freitag alle Bürgerinnen und Bürger zur Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen und zur Hilfe zur Pflege für pflegebedürftige Personen. Sie unterstützen Sie auch bei der Suche nach wohnortnahen Hilfeangeboten.

Die Vor-Ort-Beratung umfasst allgemeine Auskünfte über die sozialen Leistungen des Bezirks Oberbayern sowie die rechtlichen Voraussetzungen für deren Bezug. Sie informiert zu Antragstellung, Antragsverfahren, notwendigen Unterlagen und Ansprechpersonen in der Sozialverwaltung des Bezirks Oberbayern.

Die Beraterin, Frau Agnes Gilch, leitet Anträge und Dokumente an die zuständige Sachbearbeitung im Bezirk Oberbayern weiter. Sie dokumentiert die persönliche Situation, den individuellen Bedarf und die Anliegen der antragstellenden Personen. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen dem Datenschutz.

Die Beratung ist kostenlos. Von 10 bis 12 Uhr gibt es freitags eine offene Sprechzeit im Pflegestützpunkt, in der Münzstraße 48 in Schongau. Während dieser Zeit können die Bürgerinnen und Bürger ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.

Darüber hinaus können unter 089 2198-21063 oder per E-Mail an [beratung-wm-sog@bezirk-oberbayern.de](mailto:beratung-wm-sog@bezirk-oberbayern.de) auch Termine vereinbart werden.<sup>3</sup>



Agnes Gilch  
Beraterin des Bezirks Oberbayern

<sup>3</sup> Text und Bilde © Bezirk Oberbayern

## 50 Jahre Landkreis Weilheim-Schongau

Der Landkreis Weilheim-Schongau feiert dieses Jahr sein fünfzigjähriges Bestehen. Mit der Gebietsreform am 1. Juli 1972 wurde der eigenständige Landkreis Schongau mit dem eigenständigen Landkreis Weilheim vereinigt. Vieles, woran man sich über Jahrzehnte gewöhnt hatte, war nun anders – doch Veränderungen gehören zum Leben dazu. Über viele Jahre hinweg wurde der Partner im Landkreis Weilheim-Schongau misstrauisch beäugt. Und von manchen wurde

den alten Zeiten hinterher getrauert, so wie manche Ehemänner die Erinnerung an die scheinbar sorglosen Junggesellenjahre pflegen. Manfred Blaschke, Landrat von 1978 bis 1996, drückte es so aus: „Wie bei einer Ehe ist nicht immer alles populär, was entschieden wird.“ Von einer Liebesheirat konnte damals nicht gesprochen werden. Nicht alle Bürgerinnen und Bürger haben sich leicht getan mit dem neuen Landkreis. Deshalb ist der Zusammenschluss wohl eher eine „Vernunftehe“ gewesen. 50 Jahre später kann man jedoch sagen, dass daraus eine „gute und stabile Partnerschaft“ geworden ist.

Zum Jubiläum wurde eine Ausstellung über die Entwicklung des Landkreises von 1972 – 2022 gestaltet, die im Radom in Raisting anzusehen ist. Die Ausstellung ist vom 02. Juli bis zum 30. September 2022 jeweils am Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos.<sup>3</sup>



## **BLWG - Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung Oberland stellt sich vor**

Die BLWG - Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung in Weilheim bietet Fachauskünfte zum Thema

- Hörbehinderung,
- Informationen zu technischen Hilfen und weiteren Kommunikationshilfen,
- Allgemeine Sozialberatung,
- Unterstützung in Belastungssituationen,
- Beratung zu Rehabilitations- und weiteren Hilfsangeboten,
- Förderung von Freizeit- und Bildungsangeboten und
- Mitwirkung bei der Planung und Durchsetzung der Barrierefreiheit in der Öffentlichkeit.

Unsere Beratung ist ein kostenloses Angebot für alle Menschen mit Hörbehinderung und deren Angehörige aus den Landkreisen Weilheim-Schongau, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach und Bad Tölz-Wolfratshausen. Auch Personen des sozialen Umfeldes sowie Fachleute in Behörden, im Gesundheits- und Sozialwesen können sich gerne an uns wenden. Die Beratungsstelle leistet Unterstützung zur Inklusion von Menschen mit Hörbehinderung und tritt für die Verbesserung ihrer Lebenssituation ein. Ziel ist es auch, die Öffentlichkeit für die besondere Situation von Menschen mit Hörbehinderung zu sensibilisieren.<sup>4</sup>

### **Kontaktdaten:**

BLWG - Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung

Sören Gericke (Überregionale Offene Behindertenarbeit) und Cornelia Mayr (Sachbearbeitung)

Waisenhausstraße 1

82362 Weilheim

E-Mail: [iss-wm@blwg.de](mailto:iss-wm@blwg.de)

Telefon: 0881-92700549

<sup>4</sup>Text © Sören Gericke, BLWG

# Farbensommer 2022 - Eine künstlerisch-kulturelle Intervention für Senioren im ländlichen Raum

Wir möchten, dass sich ältere Menschen weiterhin künstlerisch ausdrücken, weiterbilden und sichtbar beteiligen. Unser Projekt hat bereits im vergangenen Jahr ermutigende Antworten auf das gesellschaftspolitisch relevante Thema der Teilhabebeschränkung älterer Menschen, insbesondere infolge der Corona-Pandemie, gegeben. Eine neue Plattform der kulturellen Teilhabe ist entstanden, die die besonderen Bedürfnisse älterer Menschen berücksichtigt - ein Raum für Experimente zur aktiven kulturellen Mitgestaltung für kunstinteressierte SeniorInnen.<sup>4</sup>

Individuelle Angebote: nach Absprache

Offene Gruppen:

Jeden Montag 10.00 - 12.00 Uhr OFFENES ATELIER

Jeden Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr EINFÜHRUNG AKTZEICHNEN

Jeden Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr AKTZEICHNEN MIT MODELL

Veranstalter:

Malwerk Oberhausen, Alpenblickstraße 14,  
82386 Oberhausen

Ort:

kontaktfrei via Post/Telefon, Malwerk Oberhausen  
und Institutionen für SeniorInnen

Kosten: 5,- Euro je Person/Termin für Material

Anmeldung: 0171 5607082 oder  
gerd.lepic@googlemail.com



**Der Farbensommer 2022 hat im Mai begonnen und bringt noch bis Ende September jede Menge Kreativität in den Landkreis!**

Weitere Informationen zum Farbensommer 2022 finden Sie unter  
<https://www.gerdlepic.net/farbensommer/>

<sup>4</sup> Text und Bild © Gerd Lepic—Malwerk Oberhausen

# „Wir halten Peiting mobil.“

## Peitinger Idee ist bayernweites Pilotprojekt

Seit Anfang Juli bietet der Markt Peiting seinen Bürgern und auch Besuchern oder Gästen im Ort einen ganz besonderen Service. Da Konzepte zu Ortsbussen oder Rufmobilen, wie sie in anderen Orten bekannt sind, nicht als zielführend angesehen wurden, hat der Markt Peiting das sog. „PeitingMOBIL“ eingeführt. Dabei handelt es sich um zwei Elektroautos, die mit Fahrern von Montag bis Freitag zwischen 8 Uhr und 17 Uhr im Ort verkehren und Fahrgäste befördern. Das Besondere dabei ist, dass die Fahrten ganz individuell auf die Wünsche der Fahrgäste erfolgen – solange sie im Ortsgebiet Peitings stattfinden. Das bedeutet, man ruft einfach bei der zentralen Nummer 08861-599 599 an und vereinbart direkt mit dem Fahrer, von wo man abgeholt werden möchte und wohin man fahren möchte. Man kann die Fahrer auch einfach ansprechen, wenn man sie an einer Stelle im Ort stehen sieht. Dieser Service ist kostenfrei und ein Angebot des Marktes Peiting.

Die Idee, die dahinter steht, hat auch im Bayerischen Verkehrsministerium so begeistert, dass eine zweijährige Testphase mit 50% der entstehenden Kosten gefördert werden. Das macht dem Markt Peiting die Umsetzung etwas leichter und es werden zugleich wertvolle Erkenntnisse über die Tauglichkeit dieses Konzepts gewonnen.



Viele Menschen, die bisher auf Familienangehörige für Fahrdienste angewiesen waren, werden dadurch beispielsweise wieder selbst mobil.

Deshalb lautet der Slogan für das Projekt PeitingMOBIL auch „Wir halten Peiting mobil.“. Ganz wichtig ist den Initiatoren: Bitte keine Berührungängste haben und einfach mal ausprobieren! Es ist eine schöne Erfahrung.<sup>5</sup>

<sup>5</sup> Text und Logo © Markt Peiting

## Fit am Smartphone - Schüler helfen Senioren

Im Oktober 2021 hat der Markt Peiting mit Seniorenreferent Alfred Jocher unter der Regie vom ehemaligen Rektor des Schulförderzentrums Altstadt Herrn Martin Schleier den Versuch gewagt, eine 1 ½ stündige Infoveranstaltung speziell für Senioren über „Fit am Smartphone“ anzubieten. Die große Teilnehmeranzahl, auch aus benachbarten Orten wie: Schongau, Schwabniederhofen, Hohenfurch und Rottenbuch war begrenzt auf 20 Personen. Schon damals musste interessierten Senioren leider absagt werden. Aufgrund unterschiedlicher Betriebssysteme und Fragestellungen entstand die Idee, eine Fortsetzung in Kooperation mit der örtlichen Mittelschule im Frühjahr 2022 zu probieren. Denn: Wer kennt sich besser aus mit Handys und Co als unsere Jugend?

Somit haben wir als Markt Peiting durch fach- und tatkräftige Unterstützung unserer Mittelschule zu zwei geplanten Donnerstags-Nachmittagsveranstaltungen im Mai 2022 eingeladen. Der Schulleiter Jochen Böhm und seine Kollegin Frau Hertenberger haben mit den Nachmittagsschülern der Klasse 8 M in jeweils ca. 90 Minuten die individuellen Technikfragen der Senioren zur vollsten Zufriedenheit beantwortet. Somit gab es eigentlich nur Sieger, denn die Schüler waren gut vorbereitet und konnten ihr Fachwissen in Einzelcoaching an die Teilnehmer vermitteln. Auf Grund der überaus positiven Entwicklung wurde sodann noch ein dritter Infotag am 19.05.22 geboten. Und letztendlich konnten die Schüler ihre Klassenkasse etwas aufbessern.

Jetzt stehen Überlegungen an, ob diese erfolgreiche Aktion im Herbst 2022 fortgeführt wird.<sup>6</sup>

<sup>6</sup> Text © Alfred Jocher, Seniorenreferent Markt Peiting

## Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG

Seit dem 01.01.2021 können Menschen ab Pflegegrad 1, die zu Hause leben, auch die Kosten für Angebote zur Unterstützung im Alltag, die durch ehrenamtlich tätige Einzelpersonen erbracht werden, mit der Pflegeversicherung über den Entlastungsbetrag abrechnen.

Registrierung zur Einzelperson in drei Schritten

- Bitte beantragen Sie vor der Registrierung mit dem Erfassungsbeleg bei der ARGE IK - Arbeitsgemeinschaft Institutionskennzeichen ein [kostenfreies Institutionskennzeichen](#).
- Melden Sie sich zu einer kostenfreien Schulung zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson. Liegt eine [geeignete Qualifikation](#) vor, muss vor der Registrierung keine Schulung zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson absolviert werden. Der Qualifizierungsnachweis ist bei der Registrierung anzufügen und wird im Rahmen dieser geprüft.
- Sie können sich nun über unser [Registrierungsformular](#) zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson registrieren

Nach erfolgreicher Registrierung wird der ehrenamtlich tätigen Einzelperson ein Formular zu Erstattung der Aufwandsentschädigung zur Verfügung gestellt. Dieses ist pro Monat und unterstützter Person auszufüllen.

Bei der Erstattung der Aufwandsentschädigung gibt es zwei Möglichkeiten:

- Abrechnung der Aufwandsentschädigung mit der Person mit Pflegegrad
- Abrechnung auf Grundlage einer Abtretungserklärung

Weitere Informationen finden Sie auf der [Homepage der Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern](#) oder bei der Seniorenfachstelle.<sup>7</sup>

<sup>7</sup>Text© Fachstelle für Demenz und Pflege <https://www.einzelperson-bayern.de/registrierung/naechste-schritte/>  
(zuletzt geprüft am 04.07.22)

## Demenzguide – die App für Angehörige

**Ein Angebot der evangelischen und katholischen Kirche für den Umgang mit Menschen in der Demenz**

In der App finden Angehörige oder Freunde Tipps für den Umgang mit Menschen in der Demenz, hilfreiche Ideen für daheim oder die Pflegeeinrichtung – auch bei fortgeschrittener Erkrankung. Sie bietet zudem einen gut verständlichen Überblick über das Thema Demenz. Die kostenlose digitale Hilfe lässt sich leicht bedienen und kann [heruntergeladen](#) werden.

**Wissen:** Hier finden Sie Infos und Tipps für den Umgang mit Menschen in der Demenz

**Zuspruch:** Hier finden Sie aufbauende Worte für die Seele—zum Schmunzeln und Nachdenken

**Auszeit:** Hier finden Sie Anregungen und Heiteres, um sich etwas Gutes zu tun.<sup>8</sup>



## Landkreis Weilheim-Schongau als Host Town

Wollen Sie Teil der **größten kommunalen inklusiven Bewegung** Deutschlands sein?

Haben Sie Interesse ein aufregendes Inklusionsprojekt als **Sponsor** zu **unterstützen**?

Nähere Infos:

ST III, Katharina Droms

Tel.-Nr. 0881/681-1494

E-Mail: [k.droms@lra-wm.bayern.de](mailto:k.droms@lra-wm.bayern.de)



<sup>8</sup> Text © Fachstelle Altenheimseelsorge im Dekanatsbezirk München

<sup>9</sup> Grafik © Katharina Droms, Landratsamt Weilheim-Schongau

## Termine

- **25.07.22 digitales Austausch– und Vernetzungstreffen der Lokalen Allianzen. Gemeinsam ist man weniger allein—mit dem Leben verbunden bleiben**  
Weitere Infos zum Preis finden Sie [hier](#).
- **30.07.22 Tag der offenen Tür im Münzgebäude 48 in Schongau, mit Führungen.** Von 10:00— 15:00 Uhr.
- **Bis 30.09.22 Sonderausstellung—50 Jahre Landkreis Weilheim-Schongau**  
Weiter Infos finden Sie [hier](#).
- **20.09.2022 Tag der offenen Tür auf dem Hoimahof Schöffau**  
Ein gemeinsamer Nachmittag auf dem Bauernhof mit Milchkühen und Kälbchen, Informationen und Kaffee und Kuchen von 14.00 bis 16.00 Uhr – Anmeldung erforderlich, Infos erhalten Sie [hier](#).
- **21.09.2022 Angehörigengruppe „Gemeinsam gehen“:** Stadtspaziergang von 14.00 bis 15.00 Uhr in Schongau – „Die Stadtmauer und ihre Geschichte“ – anschließend Kaffeetrinken im neuen Vereinsbüro in Schongau – Anmeldung erforderlich, Infos erhalten Sie [hier](#).
- **22.09.2022 Tag der offenen Tür auf dem Erlebnishof Elfinger in Reichling** – Ein gemeinsamer Nachmittag mit den „Walliser Schwarznasen“ (Schafe), Kaltblütern und kunterbunten Hühnerrassen, Aktionen und Kaffee und Kuchen von 14.00 bis 16.00 Uhr – Anmeldung erforderlich, Infos erhalten Sie [hier](#).
- **23.9., 24.9. und 7.10.22 Workshop Reihe „Vielfalt als Chance“ – Vereinsentwicklung im ländlichen Raum.** Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- **Jeden Freitag von 10:00—12:00 Uhr Beratung des Bezirks Oberbayern** im Landratsamt in der Münzstr. 48, Schongau. Infos finden Sie [hier](#).

## In eigener Sache:

Wir haben uns bemüht, Ihnen eine Infomail mit wissenswerten Informationen zusammen zu stellen. Natürlich wollten wir an alles denken, viel berücksichtigen und nichts übersehen. Sollte uns trotzdem etwas entgangen sein, so war dies ohne Absicht.

Sollten Sie Vorschläge für Änderungen und Ergänzungen für die nächste Auflage haben, sind wir für Mitteilungen, wenn möglich per Email an [seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de](mailto:seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de), dankbar.

## Infomail abbestellen:

Falls Sie zukünftig keine Infomail mehr beziehen wollen, können Sie uns einfach eine Email an [seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de](mailto:seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de) schicken.

## Datenschutz:

Hinweise zum Datenschutz erhalten Sie unter <https://www.weilheim-schongau.de/media/3210/datenschutzbestimmung-seniorenfachstelle.pdf>

Münzstraße 48  
86956 Schongau  
[seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de](mailto:seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de)

## Seniorenfachstelle



<https://www.weilheim-schongau.de/aktuelles/seniorenfachstelle/>

Ansprechpartnerin Infomail:

Lisa Merlonetti  
08861 211 3183

Bildrechte Seite 1 Bilderreihe oben:  
Bild 2 von links und Bild 2 von rechts: Monkey Business - Fotolia.com